

*von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten
und das ewige Leben. Amen.*

Predigtlied: »Christ, unser Herr, zum Jordan kam« Nr. 202, 1–4

Predigt

Postpredigtlied: »Christ, unser Herr, zum Jordan kam« Nr. 202, 5–7

Grußwort – Abkündigungen

Einsammlung der Dankesgaben

Allgemeines Kirchengebet

Das Vaterunser

*Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.*

Segen

Ausgangslied: »Wie schön leuchtet der Morgenstern« Nr. 70, 5–7

Stilles Gebet.

Orgelnachspiel: »In dir ist Freude« J.S. Bach

Herzlich Willkommen zum Deutschen Gottesdienst in New Orleans

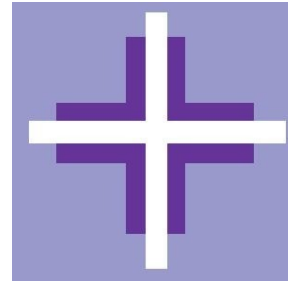
Nach dem Gottesdienst im Gemeindesaal: Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen!

Nächster Deutscher Gottesdienst: Am 2. SONNTAG VOR DER PASSIONZEIT (SEXAGESIMÄ), dem 4. Februar 2017 um 14 Uhr in der St. Matthäuskirche.

Gemeindebüro: 1301 Metairie Road, Metairie, LA 70005 Telefon: (504) 840-9900

Email: gcsnola1@att.net

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.thegermanchurchservice.org



DEUTSCHER
GOTTESDIENST



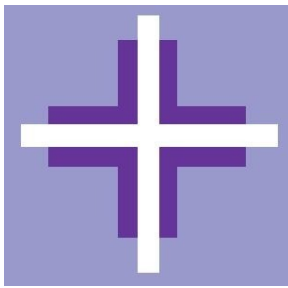
(ein Kupferstich vom Meister E S)

„Dies ist mein lieber Sohn,
an dem ich Wohlgefallen habe.“ (Mt. 3,17)

+++

1. Sonntag nach Epiphania
7. Januar 2018 um 14 Uhr

DEUTSCHER
GOTTESDIENST



GERMAN
CHURCH SERVICE

*First Sunday of Every Month (Except July and August) at 2:00 PM at
CENTRAL ST. MATTHEW UCC 1333 S. CARROLLTON AVENUE NEW ORLEANS, LA 70118*

Deutscher Gottesdienst

Gemeindebüro: 1301 Metairie Road, Metairie, LA 70005
The Very Rev. Richard B. Easterling, Pastor
Heinz R. Neumann, Emeritierter Pastor
James Oakes Chorleiter & Janet McLellan, Organistin

Ordnung des Gottesdienstes

1. SONNTAG NACH EPIPHANIAS

7. January 2018, um 14.00 Uhr

Orgelvorspiel: »Wie schön leuchtet der Morgenstern« G.F. Kauffmann

Eingangslied: »Wie schön leuchtet der Morgenstern« Nr. 70, 1–4

Eingangsworte (Die Gemeinde erhebt sich)

Pastor: Kommt, lasset uns anbeten

Gemeinde: Ehr sei dem Vater und dem Sohn,
dem Heiligen Geist in einem Thron;
der Heiligen Dreieinigkeit
sei Lob und Preis in Ewigkeit. (155,4)

Pastor: Unsere Hilfe stehet im Namen des Herren,

Gemeinde: *Der Himmel und Erde gemacht hat!*

Sündenbekenntnis: (gemeinsam)

Gott hat uns mit der Taufe zu einem Leben berufen, das in ihm Grund und Ziel hat. Doch wir verlieren ihn oft aus den Augen. Gott hat uns zum Dienst berufen und mit den Gaben seines Geistes beschenkt. Doch wir trauen oft nicht seinen Gaben. Gott hat uns in die Gemeinschaft seiner Kirche gestellt. Doch wir leben mit den Brüdern und Schwestern oft unversöhnt. Gott hat durch Christus verheißen: Wer glaubt und getauft wird, der wird selig werden. So kommen wir voll Vertrauen zu Gott und hoffen auf seine Barmherzigkeit, seine Vergebung um Christi

*willen und die Erneuerung durch seinen Geist und so rufen wir:
HERR, ERBARME DICH UNSER. AMEN.*

Gnadenverkündigung

Pastor: Ehre sei Gott in der Höhe!

Gemeinde: *Allein Gott in der Höh sei Ehr
Und Dank für seine Gnade,
darum dass nun und nimmermehr
uns rühren kann kein Schade;
ein Wohlgefalln Gott an uns hat;
nun ist groß Fried ohn Unterlass,
all Fehd hat nun ein Ende. (179, 1)*

Pastor: Der Herr sei mit Euch!

Gemeinde: *Und mit Deinem Geist.*

Eingangsgebet

Schriftlesung:

Psalm 100 – Danket dem Herrn, lobet seinen Namen (EG 740)

(in Wechselgebet: die Gemeinde spricht die eingerückten Verse)

Epistel: I Kor. 1,26-31 Die törichte Weisheit Gottes

Evangelium: Mt 3,13-17 Die Taufe Jesu

Chorgesang: Chor der Deutschen Seemannsmission New Orleans

(Gegründet von Helga M. Neumann (1925-2003) im Januar 1973)

1. »Hilf, Herr Jesu, laß gelingen« Text: J. Rist, Melodie: J. Schop, Satz: S. Lemcke
2. »Herr, ich sehe deine Welt« Text und Melodie: P. Strauch, Satz: G. Schultz
3. »Nun ruhen alle Wälder« Text: Paul Gerhardt, Melodie: Heinrich Isaak, Satz: J.S. Bach

Glaubensbekenntnis: DAS APOSTOLIKUM (gemeinsam)

*Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.*

Und an Jesus Christus,

*seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,*

geboren von der Jungfrau Maria,

gelitten unter Pontius Pilatus,

gekreuzigt, gestorben, und begraben,

hinabgestiegen in das Reich des Todes,

am dritten Tage auferstanden von den Toten,

aufgefahren in den Himmel;

er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;